

Einladung

Markus Maier (DE)

Diversität contra Identität? Werte und Kultur Station II: REZIPROKE SEQUENZEN | Markus Maier erhält den prämierten BURN-IN Faden 2016

Am 3.3.2016 verleiht BURN-IN dem deutschen Maler Markus Maier den diesjährigen Galerie-Sonderpreis (DER PRÄMIERTE FADEN) und zeigt in der März Ausstellung eine umfassende Werkschau seiner REZIPROKEN MALEREI. BURN-IN ehrt damit Maiers künstlerisches Gesamt-Konzept als Exzellenz-Projekt zum Jahresthema 2016 DIVERSITÄT.

wann: Donnerstag, 03.03.2016 | 19 bis 21 Uhr **Eröffnung | Präsentation**
Vortrag: Dkfm. Sonja Dolzer, Mag. Renate Polzer
1.3.-31.3.2016 **Ausstellung** | Dienstag - Freitag 10:00 bis 18:00 Uhr **Öffnungszeiten**

Markus Maier wurde 1964 in Aalen geboren, besuchte das Technische Gymnasium und studierte Architektur an der FH Heidelberg. Ausstellungen seit 1996 folgten öffentliche Ankäufe und Aufnahmen in Sammlungen. Der Künstler ist Mitglied des Kreiskunstvereins Beckum Warendorf.

Die Erfindung der reziproken Malerei bringt in die ungegenständlichen Arbeiten von Maier eine spannende dreidimensionale Komponente. Kleine Farbstränge treten wie Garnfäden aus der gleichmäßigen Struktur des Bildträgers heraus und bilden ein textil anmutendes Relief. Der Betrachter wird zu einer genaueren Betrachtung der fast monochromen Oberfläche eingeladen, auf der er Geheimnisvolles oder auch entfernt Bekanntes entdecken kann.

Die Arbeiten des Künstlers sind von seiner speziellen Technik geprägt. Der ursprüngliche Prozess des dicken Farbauftrags, der bei ihm von beiden Seiten des Bildes erfolgt, führt während der Trocknungszeit zu einer Eigenständigkeit der Farbe, die am Ende den Eindruck einer erstarrten Bewegung ergibt.